

HIMMELSBOTE

Pfarrbrief der Pfarren Rohrbach & Kleinzell



Ausgabe 3/2019

Pfarrblatteam der Pfarren Rohrbach (Kirchengasse 2, 3163 Rohrbach) & Kleinzell (Schneidergraben 1, 3171 Kleinzell)

Liebe Pfarrangehörige,

es sind gute Ratschläge geistlicher Begleiter und Psychotherapeuten, die immer wieder gerne verlauten lassen: „Sie müssen unbedingt entschleunigen!“ – Ein wunderbares Wort! Entschleunigung. Vom Autofahren kennen wir den „Beschleunigungsvorgang“, von null auf hundert. Auch unser Leben lebt aus der täglichen Begegnung. Die Sehnsucht nach dieser, schafft Bewegung. Aus dieser immer schneller werdenden Bewegung ist für viele Menschen schwindelerregende Hektik geworden. Darum brauchen wir Rastplätze für unsere Seele, Augenblicke des Innehaltens und Momente der Besinnung. Im Advent sind wir eingeladen, das Gegenteil der Hetze des Alltages wahrzunehmen: Die Entschleunigung. Ein langsames Zurücklaufen- und Auslaufen-Lassen. Wir kennen es, wenn wir sagen, dass wir „langsam zur Ruhe kommen“. In der biblischen Erzählung vom Besuch Marias bei Elisabeth findet sich dies in einem kleinen Satz am Rande: „Und Maria blieb etwa drei Monate bei ihr; dann kehrte sie nachhause zurück“ (Lk 1,56). Natürlich geht es

hier zunächst um ein rein äußeres Bleiben und Verweilen.

Gleichzeitig aber kann sich für uns heute eine spirituelle Dimension daraus erschließen: Ein Bleiben bei mir selbst. Zeit haben für mich und meine Gedanken, Gefühle und mein Leben mit all seinen Facetten. Es ist ein Bleiben, damit die Seele baumeln kann. Ein Bleiben ohne bedrückendem Alltags-Muss, ohne Geschwindigkeit und ohne Druck. Ein entschleunigtes Verweilen bei und mit sich selbst. Die Entschleunigung will den Druck herausnehmen, das Ventil öffnen, Dampf ablassen, um dann zur Ruhe zu kommen. Dies bedeutet auch, sich nicht mitreißen und treiben zu lassen, sondern nach Möglichkeit bewusst auszusteigen und stehen zu bleiben, während Unwichtiges weiterbrausen kann.

Die Konfrontation mit dem Selbst

oder die Ruhe, die dann vielleicht einkehrt, kann durchaus Ängste hervorlocken. Entschleunigung zeigt uns unser wahres Selbst, mit dem, der ich sein kann, wenn ich sein darf.

Vielleicht schaffst du es in den adventlichen Tagen – ganz gegen den Trend der Zeit – nur das wirklich Nötigste zu tun. Eventuell gelingt es dir auf leere Aktionen zu verzichten. Gönn dir Zeit für dich selbst. Gehe spazieren, schau dir bewusst die Natur, die Schöpfung an. Feiere bewusst die Gottesdienste mit. Nimm dir Zeit zum Gebet und zu Momenten der Stille im Schein der Kerzen des Adventkranzes. Wer bei sich ist, kann zum Segen für die Mitmenschen werden.

Euer/Ihr

Pfarrer P. Altmann Wand OSB



KANZLEISTUNDEN & KONTAKT

Pfarre Rohrbach/Gölsen:

A- 3163 Rohrbach, Kirchengasse 2

Kanzleistunden:

Mittwoch & Freitag: 8.30 bis 10.30 Uhr

Tel.: 02764 2520

Email: pfarramt@pfarre-rohrbach.at

Web: www.pfarre-rohrbach.at

Pfarre Kleinzell:

A-3171 Kleinzell, Schneidergraben 1

Tel.: 02766 251

Kanzleistunden:

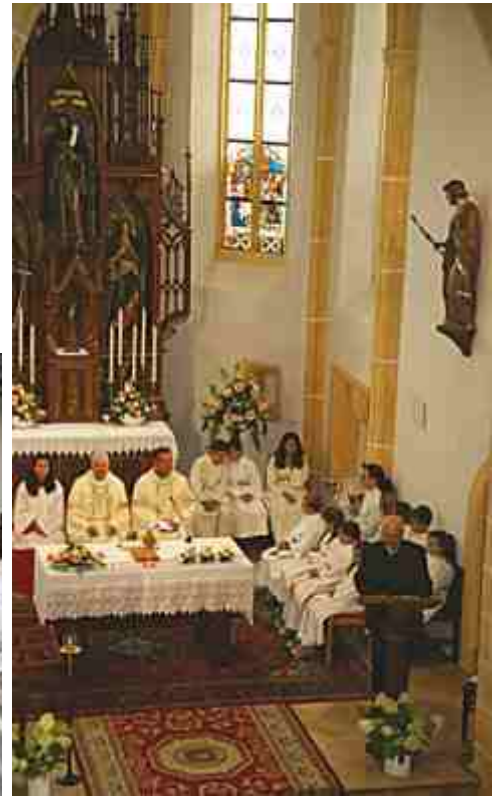
Dienstag, 8.00 bis 9.00 Uhr





Segnung der renovierten Pfarrkirche und Eröffnung des erneuerten Dorfplatzes

Der 28. Juli 2019 war ein großer Festtag für unsere Gemeinde. Unter großer Beteiligung der Bevölkerung feierten wir den Abschluss unserer Kirchenrenovierung. Abt Columban Luser OSB (Stift Göttweig) segnete unsere innen und außen erneuerte Pfarrkirche. Die anschließende feierliche Segnung und Eröffnung des neuen Dorfplatzes wird vielen in Erinnerung bleiben. In dieser Ausgabe des Pfarrbriefes soll ein großes Danke an alle ausgesprochen werden, die zum Gelingen der Kirchenrenovierung beigetragen haben. Wie angekündigt wird es als Dank für die großzügige Unterstützung vieler RohrbacherInnen eine Erinnerungstafel mit den Namen der SpenderInnen geben. Diese soll bis Weihnachten angebracht werden.



Pfarrfest

Unser Pfarrfest wurde, wie gewohnt, in gemütlicher und familiärer Atmosphäre begangen. Schon beim Festgottesdienst durften wir musikalische Gäste begrüßen: Ein Ensemble der Stiftsmusik Altenburg brachte die Missa in F-Dur von Georg Ignaz Hufschmid zur Aufführung. Raffaella Schmaus organisierte den Besuch von Dr. Wolfgang Egger (Obmann des Palliativvereins). Mit dem Verkauf von Basteleien der Kinder bei unserem Pfarrlager im Juli, konnten wir heuer dem Palliativverein eine Unterstützung zukommen lassen. Im Namen der Pfarre bedankte sich Reinhold Hoffmann bei P. Christian Gimbel OSB für seine regelmäßige Aushilfe in Rohrbach & Kleinzell. Nach dem Frühshoppen durch unsere Jugendblaskapelle und einem stärkenden Mittagessen, erfreute uns die „Veltliner Combo“ aus Rossatz mit musikalischem Programm.





Das Sakrament der Taufe empfangen...

Carolina BAUMGARTNER
 Julian BAMBERGER
 Kilian HALBWACHS
 Lorenz LINAUER
 Leano ILIC
 Laurence NOVAK
 Malena STEGNER



Hochzeiten

Daniela & Markus EBNER
 Julia & Gerhard GAUPPMANN
 Julia & Manfred OBERMAIER
 Johanna & Michael ZAUNER



Wir beten für unsere Verstorbenen

Alfred HEJTMANEK
 Leopold MONDL
 Eduard SCHINZEL
 Eleonora AUER
 Hildegard ZELHOFER
 Karl BIEBL
 Anna FRIEDMANN
 Franz THALHAMMER
 Johann GRABNER



Gott schenke ihnen die Vollendung bei dir!

Der Nikolaus kommt...

Wie jedes Jahr besucht uns auch heuer wieder der hl. Nikolaus mit himmlischer Verstärkung durch irdisches Bodenpersonal. Die Nikolofeier wird am Gedenktag des Heiligen, Freitag 06.12., um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche begangen. Groß und Klein sind dazu herzlich eingeladen! Für zweitere gibt es natürlich auch eine kleine Gabe. Danke an die Frauen der Bastelrunde, die durch ihre Großzügigkeit dazu beitragen, dass der beliebte Heilige nicht mit leeren Händen vor unsere Kinder treten muss.



Restaurierung unserer historischen Krippenfiguren

Schon vor zwei Jahren hat unser motivierter Pfarrgemeinderat eine Reinigungsaktion am Dachboden der Garage durchgeführt. Dabei stießen wir auf eine merkwürdige Schachtel. Darin fanden sich fein säuberlich verpackt die alten Figuren für die Krippe unserer Pfarrkirche. Bei näherer Betrachtung wurde schnell klar, warum diese durch neue ersetzt wurden. Die Gipsarbeiten waren stark beschädigt. Nachdem wir die Figuren anlässlich des „Stille Nacht – Jubiläums“ zu Weihnachten 2018 im Beichtraum aufgestellt hatten, meldete P. Altmann den historischen Fund im Diözesanmuseum St. Pölten. Die Krippenfiguren wurden von Experten gesichtet. Dabei stellte sich heraus, dass diese einen hohen historischen Wert haben. Nun befinden sie sich bei einem Ehepaar in der Nähe von Pressbaum. Das lebenswürdige und kompetente Paar hat eine tiefe Leidenschaft für die Restaurierung alter Krippenfiguren. Unsere Figuren werden nun von einer Lackierung der 50er Jahre befreit, gereinigt, ergänzt und können hoffentlich bald wieder nach Rohrbach zurückkehren. Ob wir uns heuer zu Weihnachten schon an ihnen erfreuen können, ist allerdings noch unklar. Es ist sehr viel mühevoll Arbeit. Gespannt dürfen wir auch auf den detaillierten Bericht über deren Alter und Herkunft sein. Pfarrer P. Altmann möchte die überraschend günstige Restaurierung der Rohrbacher Pfarrbevölkerung zum Geschenk machen.





Durch die Taufe sind wir als Christen verbunden mit

Johanna MAINZ
Markus BRANDTNER
Nora BORSODORF
Julia WITTMANN
Leonie WIESENHOFER



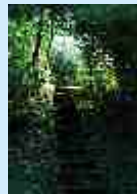
Hochzeiten

Emma & Mathias MAINZ



Wir beten für unsere Verstorbenen

Margareta PUNZMANN
Theresia MAYERHOFER



Gott schenke ihnen die Vollendung bei dir!

Kisi-Musicalwoche in Kleinzell

Anfang Juli gastierten 9 jugendliche KISI-MitarbeiterInnen und 30 Kinder zwischen 5 und 14 Jahren in Kleinzell, um gemeinsam das KISI-Musical „Sternstunde in Bethlehem“ einzustudieren. Um eine gute Aufführung am Ende der Woche zeigen zu können, wurde fleißig gesungen, getanzt und geschauspielert. Neben diesen Proben und einem Rahmenprogramm wurde noch ausreichend gelacht, getobt, gespielt, ein Gottesdienst gefeiert und noch vieles mehr. Die Kinder hatten viel Spaß und waren mit Begeisterung dabei. Am Freitag wurde dann das Musical in der vollbesetzten Kleinzeller Mehrzweckhalle aufgeführt und erntete viel Applaus und Lob.

Herzlichen Gratulation allen Mitwirkenden für diese gelungene Vorstellung, die viele Zuschauer berührt und begeistert hat.

Pfarrheuriger

Am 12.7 fand unser diesjähriger Pfarrheuriger statt. Viele Gäste fanden sich bei herrlichem Sommerwetter ein. Unterhalten wurden sie von einer Gruppe Musikanten rund um Florian Gaupmann. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Helfern, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben.

Unsere Kanzel erstrahlt in neuem Glanz

Am Festtag Mariä Himmelfahrt feierten wir zwei besondere Feste. Zunächst begeht an diesem Tag unsere Pfarrkirche das Patrozinium. Die Musiker Gerhard Stritzl (Hainfeld) und Mag. Christoph Fiedelsberger (Lilienfeld) brachten die „Andreas Messe“ für Horn & Orgel zur Aufführung. Bei diesem Gottesdienst segneten wir auch unsere frisch restaurierte Kanzel. In wochenlanger Arbeit hat Restaurator Johann Pröll fehlende Teile ergänzt und in liebevoller Kleinarbeit Schadstellen ausgebessert. Gesamtkosten des Projektes waren an die 15 000 Euro. Davon sind 10 000 Euro von einem Spender gegeben worden, der anonym bleiben möchte. Die restliche Summe wurde in gleichen Teilen von der Diözese St. Pölten und dem Land Niederösterreich übernommen.

Jakobusfest auf der Zeisel-Hinteralm & Bergmesse auf der Reaisalpe

Besondere Ereignisse in Sommer und Herbst sind die beiden Gottesdienste, die wir in der schönsten Kathedrale feiern dürfen: in der Natur. Leider war das Wetter beim Jakobifest nicht ganz so optimal. Dennoch fanden viele den Weg auf die Alm. Die Eucharistiefeier auf der Reisalpe hingegen fand bei wirklichem Kaiserwetter statt. Beide Gottesdienste erfreuen sich großer Beliebtheit.





Erntedankfest

Am 29. September 2019 fand das alljährliche Erntedankfest im Pfarrgarten der Pfarre Kleinzell bei strahlendem Sonnenschein statt. Auch heuer gab es wieder eine wunderschöne Erntekrone, die von der Landjugend gestaltet wurde. Das Erntedankfest begann mit einer Zusammenkunft beim Dorfplatz, wo auch die Erntekrone von Pater Altmann gesegnet wurde. Nach der feierlichen Prozession vom Dorfplatz zum Pfarrgarten gemeinsam mit der Musikkapelle Kleinzell wurde der Dankgottesdienst von Pater Altmann zelebriert. Einige Volksschulkinder brachten im Rahmen des Gottesdienstes verschiedene Erntegaben nach vorne zum Altar, die ebenfalls gesegnet wurden. Der Obmann des Bauernbundes Peter Wittmann hielt am Ende des Gottesdienstes eine Rede über das vergangene Erntejahr, wobei er auf die Leistungen der Landwirtschaft in Niederösterreich einging. Im Anschluss an die Messe luden die Bäuerinnen zu Speis und Trank mit vielen Köstlichkeiten in den Pfarrhof ein.



Hubertusmesse in Kleinzell

Am 5. Oktober 2019 feierte die Kleinzeller Jägerschaft Erntedank bei der idyllisch gelegenen Hubertuskapelle. Nach der Zusammenkunft am Dorfplatz wurden die zahlreichen Besucher mit heißem Tee und feinem Süßgebäck von Margit Kaisergruber und Manuela Leitner empfangen. Pater Andreas Altmann begleitete den abendlichen Festzug und zelebrierte die heilige Messe wiederum mit begleitenden Gedanken zum Handwerk der Jagd.

Ein Hubertushirsch, erlegt von WK Philipp Slupetzky, wurde traditionsgemäß als Symbol der Dankbarkeit und Achtung gegenüber den heimischen Wildtieren zur Strecke gelegt. Im Geschöpf den Schöpfer zu ehren waren die treffenden Worte von Pater Altmann.

Traditionsgemäß wurden bei der Hubertusmesse die Trophäen zweier Erntehirsche präsentiert. Beide Hirsche konnten von Weidkameraden aus dem Hegering erlegt werden. BJM Martin Schacherl und die Hegeringleitung Kleinzells durften den Schützen Robert Prankl und Patric Daxböck mit kräftigem Weidmannsheil gratulieren.

Musikalisch umrahmt wurde die heilige Messe von der Jagdhornbläsergruppe Kleinzell unter der Leitung von Hornmeister Hannes Baumschlager.

An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals bei Pfarrer P. Altmann, Ignaz Steinacher und den Ministranten sowie bei allen Helferinnen und Helfern für die hübsche Gestaltung der Hubertusmesse 2019 herzlich.

Die Hegeringleitung

Martinsfest

Am 12. November 2019 gegen 16:30 fand das traditionelle Martinsfest im NÖ Landeskindergarten statt.

Geplant bei der Hubertuskapelle kamen leider die schlechten Wetterbedingungen dazwischen, so wurde im kleinen Rahmen im Bewegungsraum des Kindergartens gefeiert.

Die Kinder sangen, musizierten und spielten die Martinslegende nach. Im Anschluß gab es selbstgemachte Kürbissuppe, Martinskipferl und Kinderpunsch.





Pfarrcafe

Großen Anklang bei der Kleinzeller Bevölkerung fand unser Pfarrcafe, der auf Grund der fehlenden Gastronomie ins Leben gerufen wurde. Neben allerlei Getränken wurden die Kirchgänger auch mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Neben dem Pfarrgemeinderat stellten sich noch die Bäuerinnen, die Bergrettung, der Elternverein, die Feuerwehr, die Musik, die Rettung, der Tennisclub und der Trachtenverein zur Verfügung, die Kleinzeller zu bewirten. Herzlichen Dank allen Helfern, die ihre Freizeit für diese Aktion geopfert haben.

Erneuerung des Friedhofszaunes

Großes Danke soll den fleißigen Helfern gesagt sein, welche dem Regen getrotzt haben, und mit der Erneuerung des Zaunes im oberen Bereich unseres Pfarrfriedhofes begonnen haben. Anfang Oktober wurde der Hang von Gestrüpp befreit und ein stabiler Zaun errichtet. Eine nicht ganz angenehme, aber wichtige Arbeit. Für das kommende Frühjahr ist dann die Erneuerung des Holzzaunes samt Tür und großem Tor geplant. Hier wird sich unsere Landjugend auch einbringen. Über die Wintermonate haben wir also ein kleines Provisorium. Nochmals herzliches Danke den Helfern der ersten Etappe.



Adventmesse Gut Frauental

Die stimmungsvolle Messe am Sonntag, 8. Dezember, in der Kapelle des Gut Frauentals ist auch heuer wieder ein Fixpunkt im Kleinzeller Advent. Herzliche Einladung zum Besuch der Heiligen Messe am Marienfeiertag sowie anschließend zu einer gemütlichen, adventlichen Agape.

Herzliche Einladung zum Weihnachtskonzert

15. Dez. 17.00 Uhr Stadtpfarrkirche Hainfeld

Ensemble VierG'spann. Weihnachtskonzert "Moch auf!"
Thema/ Titel des Konzerts: „Moch auf!“ (Weihnachten als eine Zeit der Begegnung mit Menschen, mit sich selbst, mit Gott - mit offenen Augen, Ohren und Herzen.)





Krankenbesuch & Weihnachtskommunion

Gerne besucht Pfarrer P. Altmann auch heuer am Donnerstag, 19.12.2019 unsere kranken und älteren Pfarrangehörigen, um ihnen vor dem Weihnachtsfest die Krankenkommunion zu bringen. Um Anmeldung zum Krankenbesuch wird in der Pfarrkanzlei oder persönlich beim Hrn. Pfarrer, gebeten.



Weihnachtsbeichte

Am Samstag, 21.12.2019, steht Pfarrer i.R. Franz Pallinger von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Rohrbach zu Beichte und/oder Aussprache zur Verfügung. In der Pfarre Kleinzell besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung am 3. Adventssonntag, 15.12., und am 4. Adventssonntag, 22.12., jeweils vor dem Pfarrgottesdienst ab 08.00 Uhr zu empfangen.



Sternsingeraktion 2020

Ein Zeichen für eine gerechtere Welt setzen heuer wieder unsere SternsingerInnen. Am Samstag, 04. Jänner.2020 ziehen die „Heiligen Drei Könige“ in beiden Pfarren wieder von Haus zu Haus. Dabei erbitten sie Gottes Segen für die Bewohner und ersuchen um Spenden für Menschen in Not. Wie jedes Jahr bitten wir um freundliche Aufnahme der Kinder und ihrer Begleitung. Information zu den Projekten der Dreikönigsaktion finden sich auf der Homepage: <https://www.dka.at/spenden/spendenprojekte/>.

Rohrbach: Erstes Treffen und Einteilung ist wie gewohnt am 3. Adventssonntag nach dem Pfarrgottesdienst....

Kleinzell: Wir treffen uns zur Einteilung und Kleiderprobe am Stephanitag, 26.12., nach der Familienmesse im Pfarrhof.



Feier der Erstkommunion & Pfarrfirmung

Im kommenden Jahr dürfen wir uns wieder über schöne Feste in unseren beiden Pfarren freuen. Die ERSTKOMMUNION halten wir in Kleinzell am Sonntag, 17. Mai 2020, um 9.30 Uhr und in Rohrbach an Christi Himmelfahrt, 21. Mai 2020, um 10.00 Uhr.

Das Sakrament der FIRMUNG wird in Kleinzell durch Weihbischof Dr. Anton Leichtfried am 24. Mai 2020 um 09.30 Uhr gespendet. In Rohrbach findet die Pfarrfirmung durch Abt Mag. Thomas Renner OSB (Stift Altenburg) am Pfingstmontag, 01. Juni 2020, um 15.00 Uhr statt. Alle FirmkandidatInnen erhalten mit der Post eine Anmeldung zur Firmung. Dieser Brief beinhaltet auch das Datum der Elternabende. Allen jungen Christen eine gute Vorbereitung auf dieses Sakrament.





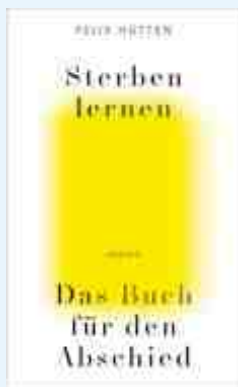
Buchempfehlungen für dich...

Die Bibel Tag für Tag lädt dazu ein, den Tag mit einer segensreichen Zusage zu beginnen: Eine Anregung, aus den Quellen des Glaubens zu schöpfen.

Der Biblische Jahresbegleiter „Die Bibel Tag für Tag“ gibt auch 2020 Impulse aus dem Schatz biblischer Lebensweisheit und Lebenserfahrung – täglich neu:

- Er beginnt mit einem Vers aus der Lesung oder dem Evangelium.
- Der Schrifttext wird kurz kommentiert und im Alltag verortet.
- Ein Psalmwort eröffnet die Sonntage, die jeweils eine ganze Seite einnehmen.
- Ein abschließendes Segenswort führt in den Tag.

Zur schnellen Orientierung finden sich auf jeder Doppelseite Monat, Tag, Datum, Zeit im Kirchenjahr, Tagesheilige und Angaben zu den Tageslesungen.



Tut das Sterben nach einer langen Krankheit weh? Wie kümmert man sich um Sterbende in ihren letzten Stunden? Was für Dokumente sollte jeder seinen Angehörigen zuliebe ausfüllen? Menschlich, lebhaft und unverkrampft gibt der junge Medizinjournalist Felix Hütten Antworten auf die unzähligen Fragen zum Sterben, über die wir alle viel zu selten sprechen. Von medizinischen Details über Ratschläge für den Umgang mit Ärzten oder die schwierige Frage nach dem Abstellen der Maschinen bis hin zur Trauer danach: Ohne falsche Tabus erzählt dieses alle angehende Buch vom Sterben, das zu jedem Leben dazugehört.

Kann man voraussagen, wie lange eine Partnerschaft hält? Ja, meint der amerikanische Psychologe John M. Gottman, und tritt dafür sogar den wissenschaftlichen Beweis an. Er wurde vor allem durch seine Arbeit über Ehestabilität und Beziehungsanalyse durch direkte Beobachtung bekannt.

Mit Hilfe seines „Ehelabors“ erforscht er seit Jahrzehnten die Geheimnisse glücklicher Ehen. Er hat dabei sieben Prinzipien herausgearbeitet, die erfolgreiche Paare auf ihrem Weg zu einer harmonischen und langlebigen Beziehung anwenden. Mit vielen praktischen Ratschlägen und griffigen Fallbeispielen.



Pfarrbrief der Pfarren Rohrbach & Kleinzell 3/2019, Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Alleininhaber r.k. Pfarre Rohrbach & Kleinzell

Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarren Rohrbach & Kleinzell

Impressum: Inhaber, Verleger und Herausgeber r.k. Pfarrämter Rohrbach & Kleinzell

Druck: Druckerei Türnitz

Redaktion: Pfarrblattteams, Fotos: privat

**Raiffeisenbank
Traisen-Gölsental**



Meine Bank in Kleinzell